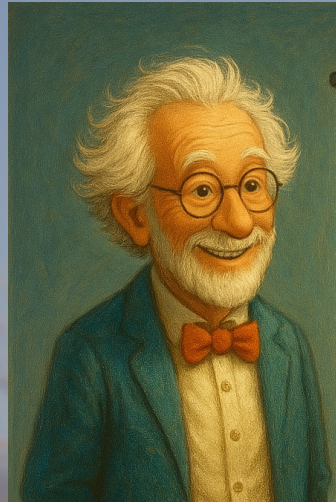


schnell-durchblicken.de
textaussage.de



Georg Heym

Die Züge

1. Rauchwolken, rosa, wie ein Frühlingstag,
2. Die schnell der Züge schwarze Lunge stößt,
3. Ziehn auf dem Strom hinab, der riesig flößt
4. Eisschollen breit mit Stoß und lautem Schlag.

Rhythmus erkennen - Übung

Georg Heym, "Züge" - Teil 2

- - - Ein ganzes Gedicht testen

Wie im Sport: Training bringt was :-)

S. 1

Rückblick:

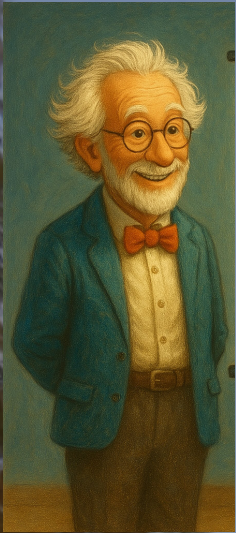
Video 1

- Die Bedeutung der Silben u. ihrer Betonung
- die beiden "alternierenden" Varianten
- JambUUUUUs: Wechsel von x X x X x X
- Trochäus = "Trochi" : Wechsel von X x X x

Jetzt geht es an ein ganzes Gedicht:

1. Die erste Strophe einfach mal lesen - mit der Suche nach einem Wechselrhythmus.
2. Dann auf "Nummer sicher" gehen
Mehrsilbige Wörter: Betonung markieren: xX
3. Dann den Rest zuordnen - und schauen, ob ein Wechselrhythmus funktioniert.

Keine Sorge, wird wohl sein :-) Einfach probieren!



Links unten schauen wir
uns Strophe 1 an.
Rechts daneben dann der
Rest

- entweder zum "Selbst
ausprobieren"
- oder sich gleich noch
mal zeigen lassen.

Georg Heym

Die Züge

1. Rauchwolken, rosa, wie ein Frühlingstag,
2. Die schnell der Züge schwarze Lunge stößt,
3. Ziehn auf dem Strom hinab, der riesig flößt
4. Eisschollen breit mit Stoß und lautem Schlag.

5. Der weite Wintertag der Niederung
6. Glänzt fern wie Feuer rot und Gold-Kristall
7. Auf Schnee und Ebenen, wo der Feuerball
8. Der Sonne sinkt auf Wald und Dämmerung.
9. Die Züge donnern auf dem Meilendamme,
10. Der in die Wälder rennt, des Tages Schweif.
11. Ihr Rauch steigt auf wie eine Feuerflamme,
12. Die hoch im Licht des Ostwinds Schnabel zaust,
13. Der, goldgefiedert, wie ein starker Greif,
14. Mit breiter Brust hinab gen Abend braust.

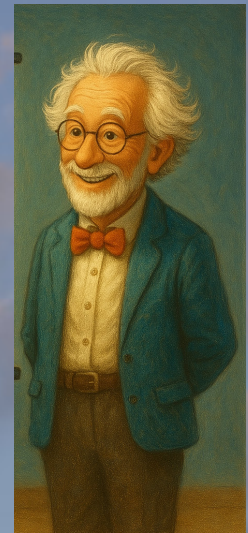
5. Der weite Wintertag der Niederung
6. Glänzt fern wie Feuer rot und Gold-Kristall
7. Auf Schnee und Ebenen, wo der Feuerball
8. Der Sonne sinkt auf Wald und Dämmerung.
9. Die Züge donnern auf dem Meilendamme,
10. Der in die Wälder rennt, des Tages Schweif.
11. Ihr Rauch steigt auf wie eine Feuerflamme,
12. Die hoch im Licht des Ostwinds Schnabel zaust,
13. Der, goldgefiedert, wie ein starker Greif,
14. Mit breiter Brust hinab gen Abend braust.

Wir hoffen,
dass einiges gut geklappt hat
Der Rest ... ist Übung

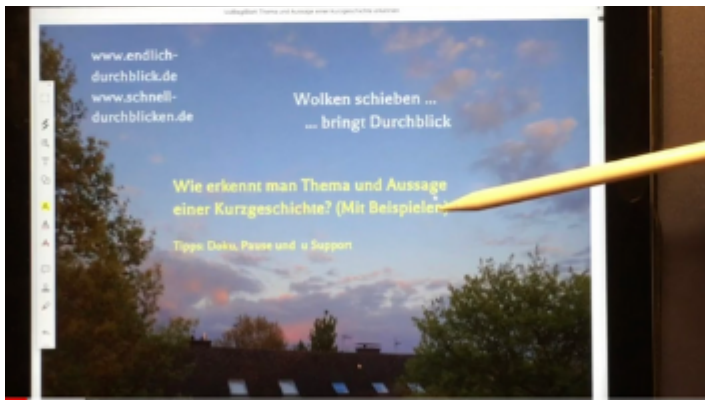
Aufpassen muss man auf sog.
"Rhythmus-Störungen"

Hier gibt es eine in Zeile 7.
Aber beim Lesen fällt sie kaum
auf - hat wohl auch keine
Bedeutung.

Wir werden bald sehen, dass
das auch anders sein kann.



Zu finden ist das Gedicht z.B. hier:
<http://www.gedichte.eu/ex/heyman/der-ewige-tag/die-zuege.php>



Interessiert sind wir vor allem an Fragen und Anregungen in den Kommentaren. Nur so werden wir "schlauer" ;-)

Hier
Zugang zu Website
und Dokumentation

*Einfach
unseren Kanal
"schnell durchblicken"
abonnieren!*

Infos zum Video

Fragen und Anregungen können auf dieser Seite abgelegt werden:

<https://textaussage.de/schnelle-hilfe-bei-aufgaben-im-deutschunterricht>

ht@textaussage.de

*Vielleicht ist das nächste Video
ja wieder interessant!*



*Auch für Aktualisierungen
und die Korrektur
möglicher Fehler*

Puzzle und Mosaik - Wie man Wissen veranschaulicht

Wenn die Wolken weg sind, lichtet sich der Blick

Dokumentation zum Video:

- <https://schnell-durchblicken.de/rhythmus-erkennung-uebung-beispiel-georg-heyms-zuege>

